

4. Juni 2018

H. KAMEI

kamei@cc.osaka-kyoiku.ac.jp

<http://www.osaka-kyoiku.ac.jp/~kamei/mat.htm>

Langsam gesprochene Nachrichten

先週の20分？

1. Bayerischer Landtag verabschiedet Polizeigesetz:

In Bayern bekommt die Polizei so weitreichende Überwachungsrechte wie noch nie in der Nachkriegsgeschichte. Nach kontroverser Debatte beschloss der Landtag das umstrittene Polizeiaufgabengesetz. Demnach darf die bayerische Polizei künftig schon bei "drohender Gefahr" Überwachungs- und andere polizeiliche Maßnahmen einleiten. Bisher musste es dafür einen konkreten Verdacht auf eine geplante Straftat geben. Kritiker halten die neue Regelung für verfassungswidrig. In der Landeshauptstadt München hatten vergangene Woche Zehntausende Menschen gegen das Gesetz demonstriert.

16.05.2018

2. Politiker warnen vor Fremdenhass und Rassismus:

Anlässlich des 25. Jahrestages des Anschlags von Solingen haben deutsche Politiker zum Kampf gegen Fremdenfeindlichkeit aufgerufen und vor Rassismus gewarnt. Bundesaußenminister Heiko Maas sagte in einem Interview, es sei beschämend, dass auch heute noch viele Menschen, die aus der Türkei nach Deutschland gekommen seien, im Alltag diskriminiert würden. Türkische Zuwanderer seien hierzulande nicht nur willkommen, sondern auch ein Teil Deutschlands. Bundesjustizministerin Katarina Barley nannte den Anschlag von Solingen ein Symbol für Hass und Menschenfeindlichkeit.

29. 05. 2018

3. Proteste gegen rechtes Festival an Hitler-Geburtstag:

Die ostsächsische Kleinstadt Ostritz protestiert mit einem Friedensfest gegen ein parallel stattfindendes Festival von Rechtsextremen. Bei der Eröffnung des Friedensfestes betonte Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer, der Kampf gegen Rechts müsse "aus der Mitte der Gesellschaft kommen". Bei dem Neonazi-Treffen sollen Bands der militanten rechten Musikszene sowie Politiker der rechtsextremen NPD auftreten. Es werden bis zu 1000 Teilnehmer erwartet. Nach Einschätzung des sächsischen Landesamtes für Verfassungsschutz könnte es das größte Neonazi-Treffen in diesem Jahr in Deutschland werden.

21.04.2018

4. Angriff auf Wahlsieger nach Oberbürgermeister-Wahl in Freiburg:

Nach der Wahl des Oberbürgermeisters in der Stadt Freiburg ist der Sieger Martin Horn auf seiner Wahlparty angegriffen und verletzt worden. Der 33-jährige Nachwuchspolitiker wurde ins Gesicht geschlagen. Er verlor einen Zahn und zog sich eine Wunde unter dem Auge zu. Die Polizei nahm einen 54-jährigen Tatverdächtigen fest. Dessen Motiv ist noch unklar. Der parteilose Horn hatte sich - unterstützt von der SPD - bei der Wahl gegen den prominenten Grünen-Politiker Dieter Salomon durchgesetzt. Dieser hatte vor 16 Jahren als erster Grünen-Politiker das Amt des Oberbürgermeisters in einer deutschen Großstadt übernommen.

07.05.2018

Zuvor hatte er bereits eingeräumt, dass es einige Jahre dauern werde, bis die Probleme mit dem Datenschutz behoben seien. Ungeachtet der Turbulenzen glaube er **aber**, dass er weiterhin die richtige Person an der Spitze von Facebook sei.